



## ZIELE

Durch ihre Ausbildung werden Sozialassistentinnen und Sozialassistenten dazu befähigt, Menschen mit Einschränkungen und Behinderungen so zu unterstützen, dass diese ein weitgehend selbstbestimmtes, erfülltes und unabhängiges Leben führen können. Bei entsprechender Leistung kann die Fachoberschulreife erworben werden.

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Um in die Zweijährige Berufsfachschule aufgenommen zu werden, ist ein Hauptschulabschluss erforderlich.

## AUSBILDUNGSINHALTE

Der Bildungsgang ist in drei Lernbereiche gegliedert:

- berufsbezogener Lernbereich
- berufsübergreifender Lernbereich
- Differenzierungsbereich

Die Bereiche „Gesundheit“, „Erziehung“ und „Soziales“ werden in 12 Lernfeldern behandelt, welche in den Fächern des berufsbezogenen sowie des berufsübergreifenden Lernbereichs unterschiedlich wieder aufgegriffen werden.

### **Berufsbezogenen Lernbereich:** (bereichsspezifische Fächer)

- Sozialpädagogik
- Gesundheitsförderung und Pflege
- Arbeitsorganisation und Recht
- Mathematik
- Englisch

### **Berufsübergreifender Lernbereich:**

- Deutsch/Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

### **Differenzierungsbereich:**

- Werken
- Musik/Rhythmik

Außerschulische Praktika im Umfang von mindestens 16 Wochen sind verbindlicher Bestandteil der Ausbildung. Ein mindestens zweiwöchiges Betreuungspraktikum in einem Pflegeheim ist obligatorisch.

## AUSBILDUNGSDAUER

Die Ausbildung dauert zwei Jahre und endet mit dem Bestehen der Abschlussprüfung. Wenn das Klassenziel nicht erreicht wurde, kann ein Jahr wiederholt werden. Auch die Abschlussprüfung kann bei Nichtbestehen einmal wiederholt werden.



## ABSCHLÜSSE UND BERECHTIGUNGEN

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs ist die Berechtigung verbunden, die Berufsbezeichnung

### **Staatlich geprüfte Sozialassistentin**

bzw.

### **Staatlich geprüfter Sozialassistent**

zu führen.

Mit dem erfolgreichen Abschluss erwerben die Schülerinnen und Schüler die Berechtigung als Betreuungskraft nach § 87 b Abs. 3 SGB XI zu arbeiten.

Bei qualifizierten Leistungen kann auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erworben werden.

Der Abschluss der Berufsfachschule ermöglicht auch den Zugang zu einer Fachschule des Sozial- und Gesundheitswesens.



## ANFALLENDE KOSTEN

Schulgeld und Prüfungsgebühren werden nicht erhoben. Die Schulbücher werden teilweise von der Schule gestellt. Ein Drittel der Bücher ist vom Schüler selbst zu beschaffen. Die Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel werden für Schülerinnen und Schüler mit dem Wohnsitz in Nordrhein-Westfalen übernommen, wenn Brakel die nächstgelegene Schule ist. Es wird eine Pauschale für elektronische Datenträger, Papier usw. pro Schuljahr erhoben.

Weitere Kosten, z. B. für Exkursionen, u. a. die im Laufe der Ausbildung anfallen, müssen zu Beginn eines Schuljahres im Voraus gezahlt werden.

## ANMELDUNG

Eine schriftliche Anmeldung ist bis zum **28. Februar** eines jeden Jahres erforderlich. Den Anmeldevordruck erhalten Sie im Schulbüro oder über unsere Homepage. Eine Online-Anmeldung erfolgt über die bisherige Schule.

### Anmeldeunterlagen

- Anmeldevordruck der Schule
- Lebenslauf
- Nachweis des Hauptschulabschlusses bzw. Vorlage des Halbjahreszeugnisses des laufenden Schuljahres
- Erweitertes Führungszeugnis (darf bei Schulbeginn nicht älter als 2 Monate sein und muss am 1. Schultag vorliegen)



## KONTAKT



### Berufskolleg Kreis Höxter

Schulort Brakel  
Klöckerstraße 10 | 33034 Brakel  
Telefon 0 52 72 . 37 25-0  
Fax 0 52 72 . 37 25-37

Schulort Höxter  
Im Flor 35 | 37671 Höxter  
Telefon 0 52 71 . 97 25-0  
Fax 0 52 71 . 97 25-99

info@bkhx.de | www.bkhx.de



## ANSPRECHPARTNER



für den Bereich  
Zweijährige Berufsfachschule

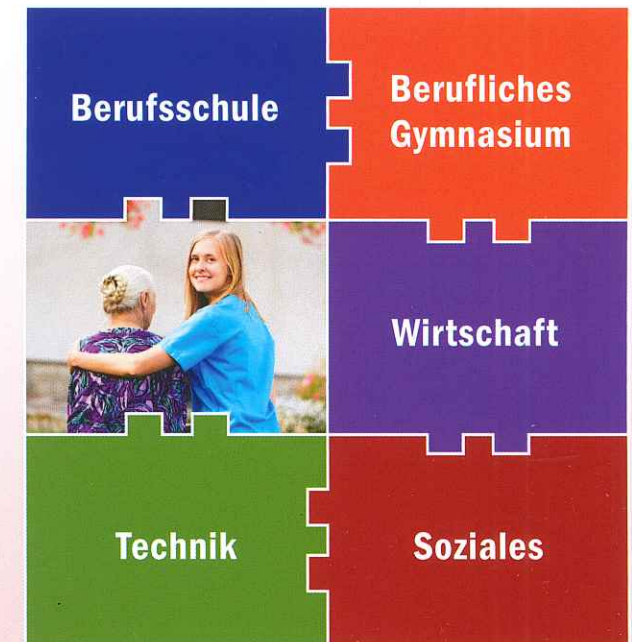
**Udo Schlüter**  
Telefon 0 52 72 . 37 25-0  
E-Mail [schlueuter@bkhx.de](mailto:schlueuter@bkhx.de)



## Zweijährige Berufsfachschule

Gesundheit/Erziehung und Soziales

- Sozialassistent -



# SOZIALES

